

# Bildbeschreibungen als eine Art Lesehilfe für die Bilder

## Homage an Bosch: Garten der Versuchungen



Zwei Cousinen stehen einer Welt voller Gefahren, Versuchungen und falscher Versprechen gegenüber. Auf einer orange-rot leuchtenden Lilie halten sie reife Erdbeeren. Es tut sich ein Panorama von unterschiedlichen Genüssen und Lebensbereichen auf.



Gebäude aus der ganzen Welt bilden den oberen Bildabschluss. In der Ferne startet Apollo 13 aus einer Coca-Cola Flasche – eine Weltraummission mit problematischem Verlauf. Eine Riesenwelle mit fliegendem Grauwal bäumt sich hinter dem Opernhaus in Sydney auf. Die Londoner Kuppel der Ghiriken steht neben einem arabischen Hochhaus auf derselben Höhe wie Schloss Neuschwanstein. Ein Gingkoblatt und Windkraftträder werden leicht vom Wind bewegt. Die Ferne lockt, birgt aber auch Gefahren.



Unter einer Glashaube winkt ein Eisbär und verabschiedet sich mit seinen Artgenossen von der Erde. Zu seiner Rechten träumt sich ein Jugendlicher auf der Mohninsel mit einer riesigen Wasserpfeife in den Schlaf.



Im Zentrum ragt ein Brunnen mit Nixen aus dem Gewässer. Sie tragen Perlen oder sind von ihnen umgeben. Die Bereiche Partnerschaft und Familienplanung werden hier thematisiert. Der Eisvogel in der Bildmitte hält einen Verlobungsring im Schnabel. Ein anderer raubt eine kleine Babynixe. Gleich rechts daneben lugt eine Eule mit hängenden Mundwinkeln (die Kanzlerin?) hinter dem Gebüsch hervor. Mit ein wenig Abstand dazwischen neigt sich der russische Braunbär mit Zarenkrone in ihre Richtung. Eine Krähe versucht einen Edelstein aus seiner Krone zu stehlen.



Links unten lässt sich eine blonde Schönheit ihr überlanges Haar bewundern. Sie hält einen Schirm mit künstlichen Blumenmotiven, die die Schmetterlinge täuschen. Sie können keinen Nektar saugen, können sich von dem Trugbild aber auch nicht lösen. Links daneben lockt ein übersüßes Himbeertörtchen, das in eine Zuckerfalle mit fleischfressenden Pflanzen gesetzt ist.



## Die Hölle ist hier



Die Hölle ist hier. Es handelt sich also um die Hölle hier auf Erden, die wir Menschen uns zum Großteil selbst bereiten. Dieser Satz steht auf dem schlangenumkränzten Spiegel geschrieben, der die Spiegelbilder gefangen hält.



Den Mittelpunkt bildet eine große verschwommene Gestalt, die inmitten einer schwarz grundierten Fläche sitzt. Sie sieht all die schauerlichen Vorgänge in ihrem Inneren.



Es werden Zusammenhänge und einzelne Geschichten in Bildern erzählt: Der Tierquäler mit Mäusemaske, der von Mauswieseln attackiert wird.

Der Kniende mit Lendenschurz, der mit einem Schwamm aufwischen muss, obwohl ständig aus den Metallröhren pechschwarze Flüssigkeit nachläuft.

Auf einem Kronkorken mit Heizplatten tanzt das Partyvolk. Er wird akrobatisch von einer Blondine auf den Zehen balanciert.

Ein breit grinsender Teufel manipuliert die Seelenwaage.



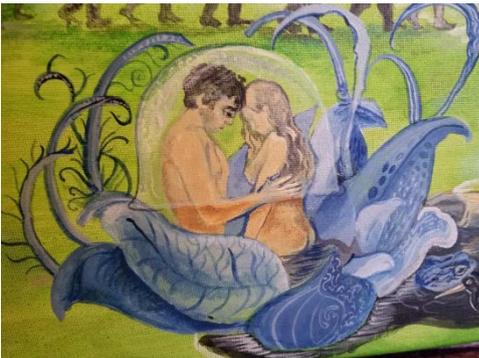
Den Hintergrund bilden bekannte Gebäude, wie die Twin Towers, die von Lava umgeben sind. Flut, schockgefrostete Landschaft und ein brennendes Haus zeigen, wie wir Menschen den Katastrophen des Lebens schutzlos ausgeliefert sind.

## Schöpfung



In einer wunderschönen, stillen Landschaft steht eine Zitruspresse vom Designer Alessi und gebiert DNA-Stränge. Das Leben drängelt sich um die kleine Insel, auf der sie verankert ist.

Unsicher sieht Lucie, der Urmensch, aus einem Loch in dem Küchengerät hervor und betrachtet zögernd die Schöpfung.



Im unteren Bildteil kommt sich das Liebespaar Adam und Eva unter einer Schutzglocke näher und genießt die Zweisamkeit in einer blauen Fantasieblüte.



Dahinter sieht man die Evolution des Menschen, wobei der Menschenaffe am Anfang und der Homo Sapiens am Ende der Reihe jeweils einen roten Apfel halten. Sie stehen einem ungreifbaren Lichtphänomen gegenüber.



Im oberen Teil schweben Felsformationen herab, wohingegen sich Seifenblasen mit prähistorischen Tieren von der Erde lösen und sich aus ihrer Existenz verabschieden. Forschungen haben ergeben, dass Vorstufen von Aminosäuren, also den Bausteinen allen Lebens auf der Erde durch Kometen auf diese Welt gelangten. Mammut DNA ist aber noch vorhanden, und es gibt Forschungsansätze, neue mammutartige Tiere nachzuzüchten. Deshalb will sich die Mammutblase nicht lösen